



Winterweihnachtsgedichte



Hallo Kinder!
Seht ihr den schönen Winter?
Dieser schöne Schnee
tänzelt in der Luft wie eine Fee.
Bei den vielen Flocken
braucht man dicke, warme Socken.
Der Geruch von bunten Plätzchen
oder das Auspacken von Päckchen.
Der grüne, glänzende Baum
ist wunderschön wie aus einem Traum.
Ohne dass es jemand denkt,
hat schon jeder ein Geschenk.
Und auch heimlich kommt herein,
der Weihnachtsmann mit seinem Säcklein.
Knecht Ruprecht hilft ihm im Nu
und gefüllt sind alle Schuh.
Auf dem Teller liegen schon die Plätzchen
für den Weihnachtsmann zum Snackchen,
ein Glas Milch steht dort auch
zum Füllen von seinem dicken Bauch.

Weihnachtsmann und Nikolaus,
eine weiße Pracht liegt drauß'.
Die Camper toben in dem Schnee,
während von einer Fee
verteilt werden Geschenke,
an die jeder denke.

Plätzchen und Gebäck,
- wie das schmeckt!
Fenster werden geschmückt,
Kinder sind entzückt.
Und der schöne Weihnachtsbaum
toll wie im Traum.

von Julia Hauch

